

Infobrief zum Schuljahresbeginn 2026/27

Liebe Eltern,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schülerinnen und Schüler,

zum nun schon einige Woche laufenden neuen Schuljahr möchte ich Ihnen einige wichtige Informationen auf diesem Wege zukommen lassen. Wir haben zum Schuljahresbeginn **fast 100 neue Kantianer*innen** der Jahrgangsstufe 5 begrüßen dürfen. Herzlich Willkommen am **Kant**.

Personalia

Zum Ende des letzten Schuljahres hat Herr StD Leonhard Kaltenbach (MSS-Leitung) seine Passivphase der Altersteilzeit angetreten und ist in den vorläufigen Ruhestand verabschiedet worden. Über viele Jahre hat er die Schule mit großem Engagement, hoher fachlicher Kompetenz und vor allem mit einem ausgesprochen wohlwollenden Blick auf die Schülerinnen und Schüler, die Kolleginnen und Kollegen sowie die gesamte Schulgemeinschaft mitgeprägt. Seine Nachfolge hat Frau StD` Stefanie Bommersheim angetreten, eine langjährige Kollegin des Studienseminars Koblenz mit Stammschule Boppard, die nun ihre originäre Heimat wurde. Leider kehrt auch Herr StD Burkhardt Wind aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in den Schuldienst zurück, sein Wirken war von einem tiefen organisatorischen Verantwortungsgefühl für die Schule und die Menschen, die sie ausmachen geprägt. Nun entsteht eine Vakanz in der engeren Schulleitung und im Fachbereich Musik. Die Schulgemeinschaft sagt sowohl Herrn StD Kaltenbach und Herrn StD Dr. Wind ein herzliches Dankeschön verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Zum Halbjahr hat uns schon Herr OStR Daniel Glauben in Richtung Westerwald verlassen, um dort die Position des 1. Stellv. Schulleiters am Gymnasium Marienstatt anzutreten. Auch Frau OStR` Charlotte Herz hat zum Schuljahresbeginn eine Funktionsstelle am Gymnasium Astein übernommen. Auch hier gilt unser Dank für die jahrelange Arbeit am Kant. Folgende neue Kolleginnen und Kollegen begrüßen wir zum neuen Schuljahr:

Frau StR` Janina Berwanger mit den Fächern Biologie und Sport,

Frau OStR` Linda Olsinski mit den Fächern Kunst und Philosophie/Ethik,

Frau OStR` Sabine Müller mit den Fächern Mathematik und Physik als Rückkehrerin in Teilzeit in Elternzeit und

Herrn StR Daniel Görtz mit den Fächern Kath. Religion und Deutsch ebenfalls als Rückkehrer.

Ebenso haben wir zumindest für das erste Schulhalbjahr mit Frau Paula Klein (E) und Herrn Kiril Klukas (M/Ph) PES-Unterstützung um alle Unterrichtsbedarfe abzudecken.

Epochalunterricht

In einigen Klassenstufen wird der Unterricht in einstündigen Fächern epochal erteilt, das heißt, dass diese Fächer im 1. oder im 2. Halbjahr zweistündig unterrichtet werden und im jeweils anderen Halbjahr ausfallen.

Eltern und Schüler müssen unbedingt beachten, dass nach § 77 Abs. 5 der Schulordnung die Note der nur im ersten Halbjahr unterrichteten Fächer, die im Halbjahreszeugnis erscheint, gleichzeitig die Jahresendnote ist und damit für die Versetzungsentscheidung relevant ist. Wenn ein Fach beispielsweise im ersten Halbjahr mit der Note „mangelhaft“ abgeschlossen wird, so steht diese Note auch am Schuljahresende im Versetzungszeugnis und wird in vollem Umfang bei der Versetzungsentscheidung gewertet. Konkret betrifft das die Jahrgangsstufen 7 und 10. Im Einzelnen ist der nachstehenden Tabelle zu entnehmen, welche Fächer in welchen Klassen nur im 1. bzw. im 2. Schulhalbjahr unterrichtet werden:

Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr
7a	Ph	Bk	10a	Mu	Bk
7b	Bk	Ph	10b	Mu	Bk
7c	Ph	Bk	10c	Bk	Mu

Regelung bei vorzeitigem Unterrichtsschluss und zum Verlassen des Schulgeländes

Ich weise auf die Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Weiterbildung vom 4. Juni 1999 (1546 A - Tgb.Nr. 192/98) hin. Schüler*innen der Klassenstufen 5 bis einschließlich 9 dürfen das Schulgelände grundsätzlich nicht verlassen. Sie sind bis zum Ende des für die jeweilige Klasse stundenplanmäßig vorgesehenen Unterrichts zu beaufsichtigen. Eltern können sich jedoch damit einverstanden erklären, dass ihr Kind das Schulgelände nach vorzeitiger Beendigung des Unterrichts verlassen darf, um nach Hause zu gehen oder - wenn möglich - eine frühere Bus- bzw. Zugverbindung zu benutzen. Für diesen Fall ist der gesetzliche Unfallversicherungsschutz grundsätzlich nur für den direkten Heimweg gewährleistet.

Sofern Eltern nicht damit einverstanden sind, dass ihr Kind das Schulgelände nach vorzeitig beendetem Unterricht verlassen darf, teilen Sie das bitte dem Klassenleiter*in ihres Kindes schriftlich im Mitteilungsheft mit. Kinder, die das Schulgelände nicht frühzeitig verlassen dürfen, müssen sich im Aufenthaltsraum (Raumnummer gemäß Aushang, s. Pinnwand am Treppenaufgang Erdgeschoss) aufhalten.

Schüler*innen der Klassenstufen 10 dürfen das Schulgelände verlassen, wenn eine schriftliche Erlaubnis der Eltern und einer Lehrkraft vorliegt, auch für den Gang in die Mittagspause. Der gesetzliche Unfallversicherungsschutz der Schule endet beim Verlassen des Schulgrundstücks.

Sprechzeiten der Lehrkräfte / Kontakte

Der Informationsaustausch über Leistung und Verhalten eines Kindes ist die notwendige und unverzichtbare Voraussetzung für eine fruchtbare, pädagogische Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule. Im Sinne unserer Informationspflicht möchten wir den Eltern zur individuellen Planung durch flexible Sprechzeiten der Lehrkräfte entgegenkommen. Gerne können Eltern und Erziehungsberechtigte mittels des Mitteilungsheftes über Ihre Kinder oder per Mail¹ Termine vereinbaren oder können sich an das Sekretariat der Schule wenden, wenn sie einen Rückruf zur Terminabsprache mit Lehrern wünschen. Die Klassenleiter sind auch bei der Terminplanung behilflich, wenn Termine an einem Tag zusammengelegt werden sollen.

Ansprechpartner für besondere Anliegen sind in erster Linie die Klassenleiter*innen, die Stufenleitungen. Unterstufe: Frau StD' Michelle Tappertzhofen (Klassen 5 - 6), Mittelstufe: Herr StD Udo Fischer (Klassen 7 – 8), Herr StD Dr. Michael Bieligg (Klassen 9 - 10), Oberstufe: Frau StD' Stefanie Bommersheim (MSS), die Verbindungslehrer Frau OStR' Nadine Petry und Herr StR David Siegel sowie unser Ansprechpartner für soziale Arbeit an Schulen Herr Andreas Rosenberger.

Termine

Der aktuelle Terminplan der Schule wird auf der Website des Kant veröffentlicht. Er wird fortlaufend ergänzt bzw. aktualisiert. Von daher ist es sinnvoll, die Website regelmäßig zu besuchen.

Ferientermine

(Es ist jeweils der **erste und letzte** Ferientag angegeben!)

- Herbstferien: Montag, 05.10.2026 bis Freitag, 16.10.2026
- Weihnachtsferien: Mittwoch, 23.12.2026 bis Freitag, 08.01.2027
- Osterferien: Montag, 22.03.2027 bis Freitag, 02.04.2027
- Sommerferien: Montag, 28.06.2027 bis Freitag, 06.08.2027

Bewegliche Ferientage in Boppard/Schulfreie Tage

- 05.02.2027 Freitag vor Karneval, beweglicher Ferientag
- 08.02.2027 Rosenmontag, beweglicher Ferientag
- 09.02.2027 Fastnachtsdienstag, beweglicher Ferientag
- 07.05.2027 Freitag nach Christi Himmelfahrt

¹ Die Mailadressen aller Kollegen sind nach dem Schema „name@kant-gymnasium-boppard.de“ aufgebaut.

- 18.05.2027 Dienstag nach Pfingsten, beweglicher Ferientag
- 28.05.2027 Freitag nach Fronleichnam, beweglicher Ferientag

Information zur Mittagsverpflegung

Die Stiftung Bethesda St.-Martin bietet unter anderem unserer Schule eine vollwertige dreigängige Mittagsverpflegung ohne Verpackungsmüll in ihrer Mensa für 6,50€ pro Essen an. Verschiedene Tagesmenüs stehen zur Wahl.

Run for help 21.09.2026 bis 02.10.2026

Vor den Herbstferien organisiert die Fachschaft Sport den „Run for help“. Dadurch wird die langjährige Zusammenarbeit mit der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG) weitergeführt.

Die Schule „rennt“ wieder im Rahmen des Sportunterrichts, weil sie mit dem erlaufenen Spendengeld helfen will. Unsere Initiative soll auch Schüler, Eltern und Menschen in deren Umfeld über das Krankheitsbild „Multiple Sklerose“ und den Umgang mit MS-Betroffenen informieren und sensibilisieren.

Ich danke allen Eltern und Sponsoren herzlich, die unsere Aktion unterstützen und Ihre Kinder zum Mitmachen motivieren!

Schulsanitätsdienst

Bereits seit mehr als 15 Jahren arbeitet unser Schulsanitätsdienst sehr erfolgreich, kompetent und zuverlässig. Die Schüler*innen, die freiwillig eine Sanitätsdienst-Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben, werden bei Notfällen gerufen, um eine fachgerechte Erstversorgung durchzuführen. In vierzehntägig stattfindenden Übungsstunden wird das angeeignete Fachwissen wiederholt und vertieft. Da die Gruppe erfreulicherweise wieder gewachsen ist, versuchen wir die Ausbildung zu intensivieren und wöchentliche Schulungen einzurichten.

Wichtiger Hinweis: Eltern minderjähriger Kinder und erwachsene Schüler*innen haben die Möglichkeit, über Herrn StR David Siegel (siegel@kant-gymnasium-boppard.de) den Schulsanitätern Vorerkrankungen (wie z. B. Diabetes mellitus, Epilepsie etc.) mitzuteilen. Dadurch kann der Schulsanitätsdienst eine schnellere und sichere Erstversorgung leisten. Des Weiteren kann auch in den Übungsstunden der Umgang mit diesen Krankheitsbildern gezielt geschult werden. Alle Informationen über Vorerkrankungen unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht (§ 203 StGB: „Verletzung von Privatgeheimnissen“).

Förderverein

Der gemeinnützige „Verein der Ehemaligen und Freunde des Kant-Gymnasiums e.V.“ existiert seit 1974 und unterstützt unsere Schüler und unsere Schule bei schulischen und außerschulischen Aktivitäten finanziell. Gefördert wird, was durch das Budget des Schulträgers nicht finanziert werden kann, z.B. zusätzliche Ausstattungen für Schule, Facharbeiten und AGs, Material für z.B. die Schulsanitäter usw., und auch finanzielle Unterstützung für weniger finanzstarke Familien bei Klassen- und Kursfahrten.

Er finanziert sich überwiegend durch Mitgliedsbeiträge, gelegentlich kommen auch Spenden hinzu. **Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie auch Mitglied des Fördervereins werden! Ein Anmeldeformular finden Sie auf der Web-Site.**

*Als **Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage** stehen wir für ein respektvolles, wertschätzendes und diskriminierungsfreies Miteinander. Haltung zu zeigen bedeutet für uns, Verantwortung zu übernehmen, Ausgrenzung entgegenzutreten und gemeinsam für Vielfalt, Toleranz und gegenseitigen Respekt einzustehen.*

Ich freue mich mit Ihnen gemeinsam auf ein ereignisreiches und spannendes Schuljahr hier am **KANT**.

Mit herzlichen Grüßen

Stefan Hammes
Schulleiter

Das Rundschreiben wird wieder als E-Mail versandt. Es steht zusätzlich auch auf unserer Website unter <http://www.kant-gymnasium-boppard.de/>. Ausnahmsweise kann es in Papierform von den Klassen- bzw. Stammkursleiter ausgehändigt werden. Diese sammeln die unterschriebenen Empfangsbestätigungen ein, da der Empfang des Rundschreibens bei minderjährigen Schülern von den Eltern schriftlich bestätigt werden muss. Rückmeldungen auf elektronischem Weg sind nach Absprache möglich.

✂-----

Empfangsbestätigung

.....
Name, Vorname

(Klasse / Stammkurs)

Das Rundschreiben vom September 2026 habe/n ich/wir erhalten.

Insbesondere die Mitteilung über den Epochalunterricht habe/n ich/wir zur Kenntnis genommen. Es ist mir/uns bekannt, dass in einem nur im ersten Halbjahr epochal unterrichteten Fach, das mit einer Note „mangelhaft“ oder „ungenügend“ abgeschlossen wird, diese Note auch am Schuljahresende im Versetzungszeugnis steht und in vollem Umfang bei der Versetzungsentscheidung gewertet wird.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten